

Pressemeldung

Für die Fach- und Wirtschaftspresse

Berlin, den 11. August 2011

Bargeldloses Bezahlen in Münster mit E-Ticketing- Lösung der IVU

Die Stadtwerke Münster ordern 400 Validatoren und zugehörige Software

Als eines der ersten Verkehrsunternehmen in Deutschland führen die Stadtwerke Münster Anfang 2012 das elektronische Ticketing ein. Die bargeldlose Bezahlösung soll den öffentlichen Nahverkehr einfacher, wirtschaftlicher und ökologischer gestalten. Dazu haben die Stadtwerke bei der IVU Traffic Technologies AG 400 Validatoren zum elektronischen Entwerten und die zugehörige Software für den Fahrscheinverkauf und zur Abrechnung, IVU.ticket und IVU.fare, bestellt. Ende des Jahres 2012 kann die gesamte Bus-Kundschaft des Unternehmens mit der neuen Chip-Karte das E-Ticketing nutzen.

Keine Warteschlangen vor dem Bus, kein aufwendiges Suchen nach Kleingeld und immer die günstigste Fahrkarte – in Münster ist das bald Realität. Mit der Einführung des E-Ticketing-Systems der IVU soll der Fahrgastkomfort in den 160 Bussen der Stadtwerke Münster deutlich erhöht werden. Bereits im September 2010 stellte das Verkehrsunternehmen sein innovatives Konzept zum bargeldlosen Bezahlen anlässlich einer Fachkonferenz der bundesweiten Förderinitiative eTicket vor. Im Januar 2011 fiel die Entscheidung für die Systeme der IVU. Mit der E-Ticketing-Lösung der IVU wird das Bezahlen innerhalb von Münsters Busverkehr nicht nur deutlich schneller und einfacher, sondern zudem auch kostengünstiger. So berechnet IVU.fare für Fahrgäste mit Einzelfahrscheinern stets die günstigste Tarifvariante. Nutzt ein Fahrgast beispielsweise mehrmals am Tag das Verkehrsnetz der Stadtwerke Münster, wird anstatt mehrerer Einzelfahrausweise der günstigere Tageshöchstpreis abgebucht. Die Berechnung erfolgt dabei völlig

automatisch zugunsten des Kunden, ohne dass sich dieser im entsprechenden Tarifsysteem auskennen muss.

Ein weiterer Vorteil des E-Ticketing ist die höhere Pünktlichkeit der Busse. Das Einchecken im Bus kann dank dem IVU.validator sekundenschnell erfolgen und der langwierige Fahrscheinkauf beim Busfahrer entfällt. So können Verzögerungen durch Ticketverkäufe minimiert und Fahrpläne noch besser eingehalten werden.

„Die Investition in modernste E-Ticketing-Technologien wird sich schnell auszahlen“, prognostiziert Dr. Henning Müller-Tengelmann, kaufmännischer Geschäftsführer der Stadtwerke Münster. „Wir können den Fahrgästen damit einen besseren Service bieten, der sich rechnet und zudem deutlich komfortabler ist. Zufriedene Fahrgäste, gleichzeitig weniger Verkehr auf den Straßen und damit eine geringere Belastung der Umwelt – durch den Einsatz moderner E-Ticketing-Systeme wird das möglich.“

Was in Münster beginnt, soll bald ein länderübergreifendes Projekt werden. Immer mehr Regionen rüsten um, so dass in einigen Jahren das bargeldlose Bezahlen mit der eigenen Chip-Karte in vielen Verkehrsverbänden Alltag sein wird.

Kontakt:

Madlen Dietrich

Unternehmenskommunikation

IVU Traffic Technologies AG

Bundesallee 88, 12161 Berlin

Tel.: +49.30.8 59 06-0

Fax: +49.30.8 59 06-111

E-Mail: Madlen.Dietrich@ivu.de

Internet: www.ivu.de

Die **IVU Traffic Technologies AG** sorgt seit über 30 Jahren mit rund 300 Ingenieuren für einen pünktlichen und zuverlässigen Verkehr in den großen Metropolen der Welt. In wachsenden Städten sind Menschen und Fahrzeuge ständig in Bewegung – eine logistische Herausforderung, die intelligente und sichere Softwaresysteme voraussetzt. Die standardisierten Softwareprodukte der IVU.suite und maßgeschneiderte IT-Lösungen planen, optimieren und steuern den Einsatz von Fahrzeugflotten und Mitarbeitern, unterstützen bei der Standortwahl und sorgen dafür, dass Wahlergebnisse richtig ermittelt werden.

IVU. Systeme für lebendige Städte.